



Ein mit **Z**uhause  
mit **Z**ukunft

## Newsletter zur aktuellen Lage des Kiran Kinderhauses in Nepal

### April 2022

#### **Zur Corona-Situation: Die Lage hat sich stabilisiert**

Ab Mitte März wurden in Nepal alle Corona-Beschränkungen aufgehoben. Es treten kaum noch neue COVID-Fälle auf. Die Intensivstationen leeren sich. Die nepalesische Regierung lockert auch die Einreisebeschränkungen. Die sonst erforderlichen PCR-Tests fallen für geimpfte Touristen weg. Unklar ist, wie sich die Ukraine-Krise auf Nepal auswirken wird. Die Preise für Treibstoff sind im letzten Jahr um circa 20% gestiegen, dies wird auch zu einem Preisanstieg bei anderen Produkten führen. Die Stromkosten bleiben - aufgrund des Baus neuer Wasserkraftwerke - stabil.

#### **Die Mädchen sind gut durch die Corona-Krise hindurch gekommen**



Die Mädchennach der Impfung gegen Typhus, wie sie sich den linken Arm halten.

Seit März gibt es wieder Präsenz-Unterricht in der Schule. Die 12-18-Jährigen wurden inzwischen gegen Covid geimpft, die Jüngeren erhielten ihre Typhus Impfung. Im April fanden Prüfungen am Ende des Schuljahres statt. Alle Kinder haben die Prüfungen bestanden und sind eine Klasse weiter gekommen. Kiran und Anisha halfen den Kleinen bei den Vorbereitungen zur Prüfung.



Im März ist es richtig warm geworden, Die Mädchen turnen gerne auf den Klettergeräten im Garten des Kinderhauses.

Samstags ist schulfrei und die Kinder können draußen im Garten zu Mittag essen.



Fünf Mädchen wurden im Oktober neu ins Kinderhaus aufgenommen. Nun haben wir 33 Mädchen, davon sind vier über 18 Jahre alt, die zum College gehen.



### Was machen unsere großen Mädchen?

Die beiden 18-Jährigen Anisha und Sunita haben voriges Jahr die 12. Klasse erfolgreich bestanden und gehen nun ins College für ihren Bachelor. **Sunita** will Wirtschaft studieren und hilft Ramesh bei der Buchführung.

**Anisha** studiert „Education“ für das Lehramt. Parallel dazu lehrt sie bereits in der Covenant-Schule in der 1. Klasse.



Wir freuen uns, wenn unsere ehemaligen, nun erwachsenen Mädchen auch soziale Initiativen entwickeln.

Unsere **Shanti Tamang** (nun 28 Jahre alt) hat einen Lehrer im Chitwan-Gebiet geheiratet. Sie arbeitet ebenfalls als Grundschullehrerin und gibt nebenbei Nachhilfe in Englisch für besonders bedürftige Kinder. Sie ist die einzige im Dorf, die gut Englisch spricht. Deshalb wird sie von den Dorfbewohnern bewundert und diese bringen ihre Kinder gerne zu ihr.



**Barsha** heiratete im November 2021. Zusammen mit ihrem Ehemann bekamen beide eine Anstellung in Rukum, ganz im Westen von Nepal, wo Barsha herkommt. Ihr Ehemann bekam eine Stelle als Leiter im Gesundheitsamt.

Barsha erhielt einen Job bei einer christlichen Organisation, die sich für Ausbildung und Gesundheit für arme Kinder in dieser sehr entlegenen Region einsetzt.

Eine deutsche Entwicklungshelferin bat Barsha bei der Erweiterung dieses Projektes zu helfen. Das sind gute Perspektiven für eine junge Familie.



### Hier ein Bericht von Sunita:

Mein Name ist Sunita Bishwakarma. Ich bin 19 Jahre alt. Und in den letzten 3 Jahren hat mich Ramesh, unser Hausvater, in den Grundlagen der Buchhaltung unterrichtet. Deshalb kann ich im Kiran Kinderhaus bei der Buchhaltung helfen. Ich helfe dabei, die täglichen Ausgaben in das Hauptbuch einzutragen (und Ramesh prüft alles). Da ich mich für Buchhaltung interessiere, bin ich froh, dass ich die Möglichkeit habe, das zu tun, was ich gelernt habe.

Ich mache auch Buchhaltung in der Covenant-Schule, was sowohl eine Herausforderung als auch eine Lernerfahrung für mich ist. Ich habe mit allen Eltern zu tun. Einige Eltern haben sich über die Gebühren beschwert und darüber, warum es keine Ermäßigungen gab, und einige von ihnen sahen auch nicht gerade freundlich aus. Am Anfang war ich nervös, wenn ich mit ihnen sprach, und ich hatte Angst, Fehler zu machen. Und da ich noch jung bin, haben einige von ihnen viele unnötige Fragen gestellt. Aber nachdem ich jetzt 5 Monate Berufserfahrung gesammelt habe, kann ich damit umgehen. Ich muss nur höflich sein und ihnen sagen, dass dies das System der Schule ist. Im Wesentlichen muss ich alle Rechnungen für die Gebühren der Schüler erstellen und sie sowohl im Computer als auch schriftlich in einem Register erfassen. Ich kümmere mich auch um die Rechnungen für die Uniformen und Bücher, wenn die Eltern sie abholen. Bis jetzt ist mir zum Glück noch kein Fehler unterlaufen. Außerdem muss ich die Prüfungsfragen für die Prüfung tippen. Da dies absolut vertraulich sein muss, kann es manchmal sehr verlockend sein, es meinen Schwestern zu sagen, die so fleißig lernen, weil sie wissen, dass es in ihrer Prüfung nicht vorkommen wird. Aber ich schaffe es, es vertraulich zu behandeln. Und ich weiß, dass ich dadurch auch lerne, erwachsen zu werden.



Wir danken für Ihre treue Unterstützung des Kiran Kinderhauses in Nepal.

Bleiben Sie gesund, Namaste

Ihr Kinderhaus in Nepal e.V.

---

Vorsitzender: Alexander Laube  
Moormühlenweg 14 a – 31303 Burgdorf  
Tel. 05136 878656  
E-Mail: [info@kiran-kinderhaus.de](mailto:info@kiran-kinderhaus.de)  
[www.kiran-kinderhaus.de](http://www.kiran-kinderhaus.de)

Spendenkonto: Hannoversche Volksbank eG  
IBAN DE 73 2519 0001 4884 8077 00

Bitte senden Sie uns Ihre E-Mail Adresse – soweit vorhanden -  
für weitere Nachrichten